

## Das Infoblatt für Holzbauer, Planer, Bauherren und Fachhandel

Seite 2

**Sie haben gefragt**

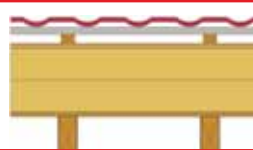
**Altbau auf Neubau-  
niveau dämmen?**



Seite 3

**Testbericht**

**Brand- und  
Schallschutz**



Seite 4

**Objektbericht**

**Kindergarten wird  
energetisch saniert**



### EDITORIAL

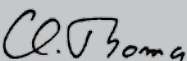


Liebe Leser/innen,

ich freue mich sehr, Ihnen die 2. Ausgabe unserer „GUT GEDÄMMT“ präsentieren zu können. Ganz aktuell möchten wir

Ihnen unser neues Produkt „GUTEX Multitherm“ für hinterlüftete Fassaden vorstellen – lassen Sie sich von den hervorragenden Eigenschaften überzeugen! Darüber hinaus informieren wir über Produktoptimierungen, die neuesten Schall- und Brandschutz AbPs für das Dach u.v.m.

Dass wir nachhaltige Produkte herstellen, beweist das ÖKO-TEST-Urteil „sehr gut“ für unsere einschichtige homogene Dämmplatte „GUTEX Thermosafe-homogen“. Dass wir als Unternehmen nachhaltig handeln, unterstreicht die Tatsache, dass wir ab sofort nur noch regionalen Strom aus 100 % Wasserkraft beziehen!

Ihr 

## Ökostrom aus der Region

**GUTEX lässt zukünftig nur noch Strom aus Wasserkraft fließen**

Das Wort Nachhaltigkeit ist heutzutage oft eher ein Wunschgedanke als das, was tatsächlich praktiziert wird. Nachhaltiges Produzieren ist aber in unserer Zeit wichtiger denn je zuvor. Der schonende Umgang mit den uns zur Verfügung stehenden Ressourcen verlangt von Unternehmen, die wirklich nachhaltig arbeiten, ein Höchstmaß an Konsequenz. So sieht es auch die Firma GUTEX, der führende deutsche Hersteller von Dämmplatten aus Holz. Für die Herstellung der ökologischen Holzfaserdämmung verwendet GUTEX den nachwachsenden Rohstoff Holz, der seit der Firmengründung vor über 75 Jahren nur von umliegenden Sägewerken des heimischen Schwarzwaldes bezogen wird. Nun geht GUTEX einen Schritt weiter und wird fortan 100 % ökologischen Strom beziehen. Der Stromlieferant Energiedienst AG sitzt nur wenige Kilometer entfernt in Rheinfeldern, wo Strom aus Wasserkraft produziert wird. GUTEX hat sich für das Produkt „NaturEnergie“ entschieden und bezieht so Ökostrom aus 100 % Wasserkraft.



„Mit der Energiedienst AG haben wir einen Energie-Partner gefunden, der, wie wir auch, aus Tradition nachhaltig und umweltfreundlich produziert“, so GUTEX Geschäftsführer Claudio Thoma, und ergänzt: „Das schafft Vertrauen!“

Doch dies ist nicht das erste Ökostrom-Projekt des Schwarzwälder Dämmplattenherstellers. Bereits Mitte des Jahres 2009 wurde die firmeneigene und im Landkreis Waldshut-Tiengen bislang größte Aufdach-Solaranlage in Betrieb genommen.

Die Kunden von GUTEX können in Zukunft also noch gewisser sein, mit den Holzfaserdämmplatten aus Schwarzwaldholz ein durch und durch ökologisches Produkt zu bekommen.



**NaturEnergie**

## Testsieger!

**GUTEX bekommt „sehr gut“**

In der Fachzeitschrift ÖKO-TEST (10/2009) wurde die Dämmplatte GUTEX Thermosafe-homogen Testsieger unter 17 Dämmstoffen. Bewertet wurden die Inhaltsstoffe und deren Emissionen als auch der Wärmeschutz. In beiden Punkten schneidet die GUTEX Dämmplatte hervorragend ab, was ihre baubiologische Unbedenklichkeit sowie hohe Funktionstauglichkeit unterstreicht!



Mehr unter [www.gutex.de/presseinformationen](http://www.gutex.de/presseinformationen)

## Neu: GUTEX Multitherm

**Die neue Wanddämmplatte für hinterlüftete Fassaden aus dem Hause GUTEX**

Wir freuen uns, Ihnen zum Jahresbeginn ein neues Produkt vorstellen zu können: GUTEX Multitherm, die neue Wandplatte für hinterlüftete Fassaden, punktet mit deutlichen Vorteilen:

- Niedriger Lambda-Wert von 0,042 W/mK ( $\lambda_D = 0,039$  W/mK)
- Dickenspektrum von 20 bis 160 mm Dicke
- Rundum mit Nut und Feder
- Sehr handliches Format von 60 x 127 cm
- Wechselseitige Verlegbarkeit

Die niedrige Wärmeleitfähigkeit (Bemessungswert 0,042 W/mK) führt zu einer Minimierung der Wärmebrücken und bedeutet eine bessere Überdämmung bei weniger Dicke. Die Dämmplatten werden bis 160 mm Dämmstärke einschichtig mit homogenem Rohdichtprofil und mit Nut- und Federprofil

hergestellt. Die Platten können wechselseitig entweder auf vollflächigen Holz- oder Massivuntergründen sowie direkt auf Holzständer verlegt werden. Das handliche Format von 60 x 127 cm der GUTEX Multitherm ermöglicht eine leichte Handhabung auf dem Baugerüst. Informieren Sie sich über weitere Produktvorteile sowie Verlegehinweise unter: [www.gutex.de/Multitherm](http://www.gutex.de/Multitherm)



## Altbau auf Neubauniveau dämmen?

Kfw-Effizienzhaus 100 mit GUTEX Thermowall Holzfaserdämmung



### Ihre Frage:

„Ich besitze ein Haus aus den 50er Jahren. Im Rahmen der kompletten energetischen Sanierung soll auch meine Fassade energetisch saniert werden. Meine Außenwand besteht aus einem 24 cm dicken Mauerziegel – außen mit Kalkzementputz und innen mit Gipsputz versehen.“

Der Energieberater hat ausgerechnet, um ein Kfw-Effizienzhaus 100 zu erreichen, muss ein U-Wert von 0,24 W/m<sup>2</sup>K erreicht werden. Mit welchem Material aus Ihrem Sortiment kann ich diese Anforderungen erfüllen? Wie wird das Produkt angewendet?“

Karl-Heinz Fischer, Bauherr

### Ausgangssituation des Aufbaus – Beschreibung von innen nach außen:

- Gipsputz 15 mm
- Mauerziegel 24 cm, vermutlicher Lambda-Wert 0,96 W/mK
- Kalkzementputz 20 mm
- Mehrere Anstriche die nicht genau definiert werden können.



### Die Vorgehensweise:

Da die äußeren Beschichtungen nicht genau definiert werden können, müssen diese durch Dampfstrahlen weitestgehend entfernt werden. Der Untergrund ist auf Tragfähigkeit zu prüfen, falls erforderlich mit einem Haftvermittler zu behandeln.

GUTEX Thermowall 160 mm vollflächig oder mit Wulst-Punkten verkleben.

GUTEX Thermowall verdübeln, Anzahl der Dübel gemäß Zulassung verarbeiten. Bei Anschlüssen und Detailbildungen gemäß Herstellerangaben vorgehen. Zuletzt wird das GUTEX Putzsystem aufgetragen.

### Aufbau nach der Sanierung – Beschreibung von innen nach außen:



- Gipsputz 15 mm
- Mauerziegel 24 cm, vermutlicher Lambda-Wert 0,96 W/mK
- Kalkzementputz 20 mm
- Verklebung mit GUTEX Klebe- und Spachtelputz.
- GUTEX Thermowall 160 mm
- GUTEX Putzsystem

### Die Vorteile des GUTEX Sanierungssystems im Überblick:

#### Sommerlicher Hitzeschutz

Neben winterlichem Kälteschutz leisten die GUTEX Dämmplatten einen ausgezeichneten sommerlichen Hitzeschutz.

#### Diffusionsoffenheit

Ca. 14 mal diffusionsoffener als Massivholz, ca. 2 x diffusionsoffener als im Nassverfahren hergestellte Holzweichfaserplatten. Die natürliche Feuchtigkeitsregulierung der ökologischen Dämmung erzeugt im Gebäudeinneren ein angenehmes Wohnklima

#### Schallschutz

Durch die hohe Rohdichte und Biegeweichheit der GUTEX Platten lassen sich sehr gute Schallwerte erzielen.

### Systemgewährleistung

Die millimetergenaue Produktion der GUTEX Dämmplatten ermöglicht eine hohe Maßgenauigkeit bei der Verarbeitung. Dies unterstützt eine genaue Abstimmung der Produkte aufeinander und auf die entsprechenden Anwendungsbereiche.

### Nachhaltig ökologisch

GUTEX Holzfaserdämmplatten werden aus dem nachwachsenden Rohstoff Holz hergestellt. Durch ihre ausgezeichneten Dämmwerte leisten sie einen großen Beitrag bei der Einsparung kostbarer Energiressourcen.

### Die Technischen Werte:

#### U-Wert vorher:

2,17 W/m<sup>2</sup>K

#### U-Wert nachher:

0,23 W/m<sup>2</sup>K

#### Anforderung EnEV 2009 an die A-Wand:

U-Wert ≤ 0,24 W/m<sup>2</sup>K

#### Sommerlicher Hitzeschutz:

Phasenverschiebung vorher: 9,0 h





Phasenverschiebung nachher: 19,2 h

Herr Fischer hat sich mit seinen Fragen direkt an uns gewendet und konnte - dank unserer kompetenten Beratung und konkreten Hilfestellung - die gewonnenen Informationen direkt für sich nutzen und umsetzen.

**Haben auch Sie Fragen? Rufen Sie uns einfach an!**

**GUTEX INFO-LINE  
07741-6099-125**

# t – r Jahreszeit

-  **Umweltverträglichkeit**
-  **Recycelfähigkeit**
-  **Einfache Verarbeitung**
-  **Hergestellt in Deutschland**

## KURZ & BÜNDIG

### GUTEX Thermowall: Neue Dicken

GUTEX Thermowall gibt es mit Nut und Feder im Format 60 x 130 cm für Holzständer, neben den Dicken 40 – 120 mm, jetzt auch in 140 + 160 mm Dämmstärke für das Realisieren von wärmebrückenfreien Konstruktionen nach EnEV!



### GUTEX Ultratherm: Neue Dicken, neues Profil, verbesserte Wärmeleitfähigkeit

Die GUTEX Ultratherm bietet mit ihrem neuen Nut- und Federprofil ein noch besseres Handling! Im Format 60 x 178 cm gibt es sie neben den Dicken 50 – 120 mm jetzt auch in 140 + 160 mm Dämmstärke für das Realisieren von wärmebrückenfreien Konstruktionen nach EnEV. Der optimierte Wert der Wärmeleitfähigkeit beträgt 0,044 W/mK ( $\lambda_D=0,041$  W/mK).



## ENTWICKLUNG/ANWENDUNGSTECHNIK

### Testbericht: Brand- und Schallschutz

Neue AbP's (Allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnisse) für Zwischensparren- und Aufdachdämmungen

Neben positiven Materialeigenschaften von Holzfaserdämmplatten wie dem sommerlichen Hitzeschutz, winterlichen Kälteschutz, der Diffusionsoffenheit und der baubiologischen Unbedenklichkeit ist es wichtig, auch die Brand- und Schallschutzeigenschaften der Konstruktion mit in der Planung zu berücksichtigen.

GUTEX testet regelmäßig die gängigsten Bauteile und erleichtert durch AbP's die Wahl der richtigen Konstruktionsvarianten. Nachfolgend drei Beispiele:

#### Zwischensparrendämmung:

**Beispiel 1:** Aufbau von außen nach innen:



- Dacheindeckung
  - Ziegellattung
  - Konterlattung
  - GUTEX Multiplex-top mind. 22 mm
  - Sparrenlage
  - GUTEX Thermoflex zwischen den Sparren
  - Dampfbremse/Luftdichtung
  - Lattung
  - Innenbekleidung
- Brandschutz: F30-B / Schallschutz:  $R_{WR} = 49$  dB

**Beispiel 2:** Aufbau von außen nach innen:



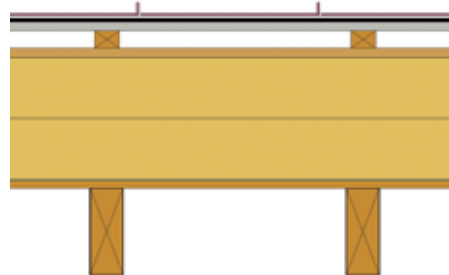
- Dacheindeckung
  - Ziegellattung
  - Konterlattung
  - GUTEX Multiplex-top mind. 22 mm
  - Sparrenlage
  - GUTEX Thermoflex zwischen den Sparren
  - Dampfbremse/Luftdichtung
  - OSB
  - GUTEX Thermoroom
  - Putzbeschichtung
- Brandschutz: F30-B / Schallschutz:  $R_{WR} = 48$  dB

**Merkmale:** Die Tragkonstruktion kann aus Vollholz oder aus Stegträgern bestehen. Neben dem Holzfaserprodukt GUTEX Thermoflex ist auch die Verwendung anderer Gefachdämmungen wie z. B. Zellulose und Mineralfaser möglich. Unterschiedliche Innen-

und Außenbeplankungen sind möglich. Auch für den Altbau ist diese Konstruktion mit Sparrenquerschnitten von mind. 100 x 140 mm gültig

#### Aufdachdämmung:

**Beispiel 1:** Aufbau von außen nach innen:



- Dacheindeckung variabel
  - Ziegellattung
  - Konterlattung
  - GUTEX Multiplex-top mind. 22 mm
  - GUTEX Thermosafe-homogen mind. 120 mm
  - Dampfbremse/Luftdichtung
  - Sichtschalung
  - Sichtsparren
- Brandschutz: F30-B / Schallschutz:  $R_{WR} = 49$  dB

**Merkmale:** freie Wahl an Bedachungen möglich.



Beton Dachstein/Tonziegel



Biberschwanz



Blech

Unterschiedliche Innen- und Außenbeplankungen sind möglich. Einfache Standardaufbauten erfüllen F30-B.

#### SCHALLSCHUTZ: Zwischensparren- und Aufdachdämmungen

**Merkmale:** Geprüfte Schallschutzwerte Aufdachdämmung bis 55 dB. Geprüfte Schallschutzwerte Zwischensparrendämmung bis 62 dB. Durch diese Schallschutzwerte sind die erhöhten Anforderungen an den Schall wie z. B. Schutz vor Fluglärm umsetzbar.

Für Bestandskonstruktionen mit bestehenden PU-Dämmelementen ist eine Schallschutzverbesserung mit GUTEX Unterdeckplatten bis zu 13 dB erreichbar. Verglichen mit den Werten des Bestandes verdoppelt sich der Schallschutz!

# Umfassende Dämmung für Kindergarten

Energetische Sanierung mit GUTEX Holzfaserdämmung eines Flachbaus aus den 70er-Jahren

### Die Ausgangslage

U-Wert geneigtes Dach vorher: 0,45 W/m<sup>2</sup>K

U-Wert Flachdach vorher: 0,55 W/m<sup>2</sup>K

U-Wert Außenwand vorher: 1,80 W/m<sup>2</sup>K

### Das Ergebnis

U-Wert geneigtes Dach nachher: 0,20 W/m<sup>2</sup>K

U-Wert Flachdach nachher: 0,14 W/m<sup>2</sup>K

U-Wert Außenwand nachher: 0,23 W/m<sup>2</sup>K

Die bestehende Substanz des Flachbaus (Bauj. 1965/76) war eine Mischung aus Massiv- und Holzskelettbau. Die Bestandsaufnahme der Außenfassade zeigte deutliche Mängel des aktuellen Wärmedämmstandards auf: keine nennenswerten Dämmeigenschaften, fehlende Winddichtigkeit der Holzfenster (Zugeffekte) sowie unkontrollierter Wärmeverlust über die ungedämmten Brüstungselemente der Fenster.

Auch der Wärmedämmstandard der unterschiedlichen Dachkonstruktionen wurde als sehr kritisch beurteilt. Dies wurde durch in die Konstruktion eindringendes Wasser und die Durchnässung der Dämmung im Flachdachbereich noch verschärft.

Die Zugeffekte und die schlechte Beheizbarkeit der Räume führten zum Unwohlsein

der Kinder und deren Betreuer. Hier war dringender Handlungsbedarf gegeben, damit ein angenehmes Raumklima entsteht und die Einrichtung zu Heizzwecken weniger Energie verbraucht.

**Die Maßnahme:** Die gesamte Gebäudehülle wurde in einer großen Sanierungsaktion erneuert. Dies betraf eine Dachfläche von rund 615 qm und eine Außenwandfläche von rund 200 qm (ohne Fenster). Aufgrund ihrer positiven bauphysikalischen Eigenschaften wurden Holzfaserdämmplatten direkt in die Planung und Berechnung der Gesamtenergieeffizienz integriert. Wärmedämmtechnisch war es das Ziel, den Altbau auf Neubauniveau zu bringen. Die von Architekt und Ingenieurbüro vorgeschlagenen Maßnahmen wurden zu 100 % vom Vorstand des Kindergartens befürwortet – Fördermöglichkeiten gemäß dem KfW-Maßnahmenpaket zur Energieeinsparung konnten so voll ausgeschöpft werden.

Am Mauerwerk wurde eine Holzskelettkonstruktion montiert und die Gefache mit flexibler Holzweichfaserdämmung in 160 mm Stärke gefüllt. Darauf wurde die wasserabweisende und winddichte Holzfasersplatte GUTEX Multiplex-top geschraubt. Auf Konterlattung und Lattung wurde abschließend eine Lerchenholzschalung angebracht.

Durch die außenseitige Dämmebene fühlen sich die Wände innen nun nicht mehr kalt an und das Raumklima ist merklich angenehmer. Die Dämmung der Bodenplatte war nachträglich nicht möglich, weshalb die Außenwände bis 80 cm Frosttiefe mit einer senkrechten 120 mm starken Perimeterdämmung verkleidet werden mussten.

Die Fenster wurden komplett ausgetauscht und durch neue Holzfenster mit Zweischeiben-Wärmeschutzverglasung ersetzt (rund 200 qm). Bestehende Holzsandwichkonstruktionen als Brüstungselemente wurden mit einer Dämmschicht von 160 mm GUTEX Thermoflex im Gefach zusätzlich gedämmt.

> Den Artikel in ausführlicher Form finden Sie unter [www.gutex.de/Presstexte](http://www.gutex.de/Presstexte)



## GUTEX INTERN

### www.gutex.de jetzt aktualisiert

Sie finden nun alles noch besser - und Sie finden noch mehr

Für alle Interessierten steht ab sofort unsere überarbeitete Website wie gehabt unter [www.gutex.de](http://www.gutex.de) zu Verfügung. Wir haben uns vorgenommen, Sie noch direkter zu Ihrem gewünschten Ziel zu führen. Hierfür wurde die Menüführung optimiert, und es findet sich ein Direktlink-Menü für häufig aufgerufene Inhalte im unteren Bereich der Homepage. Eine

weitere Neuerung sind unsere Verarbeitungsfilm. Hier werden nach und nach weitere hinzukommen, die Sie über Verarbeitungsschritte und nützliche Produktdetails informieren. Über Kritiken und Anregungen freuen wir uns, damit wir uns für Sie weiter verbessern können. Schreiben Sie uns gerne an:

> [info@gutex.de](mailto:info@gutex.de)

## IMPRESSUM

### Herausgeber/Redaktion:

GUTEX Holzfaserplattenwerk  
H. Henselmann GmbH + Co KG  
Gutenburg 5 | D-79761 Waldshut-Tiengen

### Konzept/Layout:

DahlhausKommunikation, Mannheim



Ihr Fachberater:

## GUTEX SERVICE

**GUTEX Info-Line:** 07741-6099-125

**Fax:** 07741-6099-57

### Zentrale:

[info@gutex.de](mailto:info@gutex.de)

### Technische Auskunft:

[anwendungstechnik@gutex.de](mailto:anwendungstechnik@gutex.de)

### Verkauf:

[verkauf@gutex.de](mailto:verkauf@gutex.de)

[www.gutex.de](http://www.gutex.de)

GUTEX veranstaltet Seminare für Planer, Holzbauer und Bauherren.

### Nächste Schulungstermine:

19. März 2010 > Allgemeine Schulung

05. März 2010 > Sanierung

26. März 2010 > GUTEX WDVS

23. April 2010 > Einsatz Dach u. Wand

29. Okt. 2010 > Sanierung

> Mehr unter [www.gutex.de/schulungen](http://www.gutex.de/schulungen)